



# Hygienekonzept des ASP Forcki

## Grundsätzliche Dinge

1. **Die geltenden aktuellen gesetzlichen Regeln sind unbedingt einzuhalten.**
2. **Die Gesundheit und Sicherheit von Kindern und Jugendlichen und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern stehen im Vordergrund.**

## Umsetzung

1. Die Kinder bzw. deren Eltern erhalten **vor dem ersten Besuch** ihres Kindes/ihrer Kinder einen **Kontaktbogen**, der unterschrieben und mit Angabe des Namens, der Anschrift und einer Kontaktmöglichkeit zur eventuellen Nachverfolgung durch das Gesundheitsamt beim ASP Forcki abgegeben werden muss. Auf die Hygieneregeln unter [www.forcki.de](http://www.forcki.de) wird hingewiesen, deren Kenntnisnahme und Besprechung mit den Kindern die Eltern mit ihrer Unterschrift bestätigen. Mit einer **Wildcard** können sich Kinder auch selbst für den einmaligen Besuch anmelden, wenn sie ihre Anschrift und einen Elternkontakt angeben können.
2. Die Anzahl der Kinder und MitarbeiterInnen auf dem Platz ist nicht beschränkt. Eine Anpassung behält sich der ASP Forcki vor, um die Einhaltung der Regeln sicherstellen zu können. **Die Öffnungszeiten sind Di bis Sa zwischen 13 und 18 Uhr.**
3. Alle Tore sind verschlossen. Die Kinder werden **einzelndurch ein Einbahnstrassensystem** eingelassen, über den Eingang gelbe Tür, durch das Haus Kokon. Das Kind wird mit Namen und Uhrzeit in die **Willkommensliste** eingetragen. Die Kinder werden vor Betreten des Hauses gebeten ihre **eigene medizinische Maske (OP- oder FFP2-Maske) anzuziehen** und das Bad aufzusuchen, um sich die **Hände gründlich mit Seife zu waschen. Die Maske muss** während ihres Aufenthaltes auf dem Platz **in Innenräumen** und, falls 1,50m Abstand nicht eingehalten werden können, situationsbedingt auch draussen **getragen werden**. Die Kinder können eine Tasche mit ihrer Trinkflasche im Regalbereich abstellen und diesen zum **Trinken** aufsuchen. Sie werden über die Hygieneregeln informiert und die Organisation auf dem Platz.
4. Das Haus Kokon dient als Schleuse zum Einlass auf den Platz, Händewaschen und zum Aufsuchen der Toiletten bzw. der mitgebrachten Trinkflasche oder für ein **Angebot an maximal zwei Kinder je Raum** zeitgleich.

5. Die Angebote finden in der Regel **draußen** statt. Bei einem Wetterumschwung oder -ankündigung wird der Platz geschlossen, um eine Ansammlung zu vieler Personen im Haus zu vermeiden.
6. Die **MitarbeiterInnen tragen ebenfalls im Innenbereich Masken**. Sie unterstützen die Kinder damit, das Tragen der Maske zu akzeptieren und können ihnen vermitteln, warum ein Tragen in manchen Situationen sinnvoll ist, zum Beispiel auch beim Einkaufen, und welche Regeln wichtig sind, beispielsweise, dass man die Maske möglichst nicht anfasst. Das arbeitsbedingt zeitlich kurzfristige Ablegen der Maske bei Einhaltung der Abstände ist erlaubt.
7. Während der Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen werden die **Hygiene- und Abstandsregeln immer wieder in Erinnerung gerufen** und praktiziert. Die Angebote werden entsprechend so organisiert, dass Abstände eingehalten werden können.
8. Es findet **Getränke- und Essensverkauf** für die Kinder zum Verzehren außer Haus statt. Die Eltern werden gebeten, die Kinder mit einer **gefüllten Trinkflasche** auszustatten. Dabei darf jedes Kind nur seine eigene Trinkflasche benutzen.
9. Die **Kinder verlassen den Platz über das Tor am Grillo**. Dafür müssen sie von einer/m MitarbeiterIn begleitet werden, der das Kind in die **Abschiedsliste** mit Namen und Uhrzeit einträgt und das Tor aufschliesst und wieder verschliesst.
10. An der Theke im Haus liegen die Kontaktbögen zur Aushändigung an interessierte Kinder bzw. deren Eltern bereit und es hängt das leicht verständliche Hygieneplakat aus. **Sie erhalten den Kontaktbogen bei Anmeldung ausgehändigt.**
11. Auf dem Platz und im Haus Kokon werden die wichtigsten Hygiene- und Abstandsregeln mit Hilfe eines **Plakataushangs** erklärt.
12. Orte, wie das Baumhaus, die das Einhalten der Regeln bei hoher Besucheranzahl erschweren, können mit Hilfe eines Absperrbandes zeitweise abgesperrt werden. Das gilt auch für einzelne Areale des Platzes, sofern die MitarbeiterInnen dies für notwendig erachten.
13. Die **Reinigung und Desinfektion** des Hauses Kokon findet **in erhöhter Frequenz statt**. Zusätzlich werden **regelmäßig Lichtschalter und Türklinken desinfiziert** während der Öffnungszeiten.
14. Spielgeräte werden zur Verfügung gestellt. Bei Bedarf werden Spielgeräte anschliessend durch ein/e Mitarbeiter/in desinfiziert.
15. Spielerisch binden die MitarbeiterInnen die Themen Abstand und Hygiene in ihre Angebote ein und thematisieren sie zur Einübung mit den Kindern und Jugendlichen.
- 16. Kinder die krank erscheinen oder bei denen das Tragen einer medizinischen Maske in Innenräumen nicht möglich ist, werden gebeten, wieder nach Hause zu gehen.**
17. **Eltern dürfen den Platz nicht betreten.** Über Ausnahmen anlässlich von Veranstaltungen wird im Vorfeld informiert. Generell wird der **Einlass jeder Person**, auch von Handwerkern etc., durch die MitarbeiterInnen **geregelt**.
18. Angebote, die zu größeren Gruppenansammlungen führen, wie beispielsweise der Familientag, finden bis auf weiteres nicht statt. Angebote wie gemeinsames Backen, Kochen oder Grillo finden statt.
19. Das Haus Kokon wird **regelmäßig durchlüftet**.